

## **V-10 Dringlichkeitsantrag: Unterstützung für die Ukraine: Solidarität in Zeiten der Krise**

Antragsteller\*in: Daniel Eliasson; Johanna Martens;  
Clemens Sachs; Marei Zylka; Tim Dollnik;  
Marin Pavicic-Le Déroff; Jonas Prade;  
Niklas Geßner; Liliana Marie Dornheckter

Tagesordnungspunkt: V Verschiedene Anträge

### **Antragstext**

1 In Zeiten multipler globaler Krisen ist es wichtiger denn je, dass wir als Grüne  
2 Jugend eine klare und differenzierte Position beziehen. Der völkerrechtswidrige  
3 Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine stellt eine massive Bedrohung für  
4 Frieden, Sicherheit und Stabilität in Europa dar. Dieser Krieg ist nicht nur ein  
5 Angriff auf die Souveränität der Ukraine, sondern auch ein Angriff auf die  
6 Prinzipien des Völkerrechts, den Grundsatz, dass sich Grenzen nicht mit Gewalt  
7 verrücken lassen dürfen und die gemeinsamen Werte von Freiheit, Demokratie und  
8 Menschenrechten, die uns als europäische Gemeinschaft verbinden. Wir stehen  
9 unmissverständlich an der Seite der Ukraine und unterstützen ihr Recht auf  
10 Selbstverteidigung und territoriale Integrität, um dieser Bedrohung entschlossen  
11 entgegenzutreten.

12 Wir erkennen die Notwendigkeit einer umfassenden Unterstützung der Ukraine an,  
13 die weit über die militärische Dimension hinausgeht. Humanitäre Hilfe, die den  
14 von Krieg betroffenen Menschen Schutz, Unterkunft und medizinische Versorgung  
15 bietet, ist von zentraler Bedeutung. Hunderttausende Ukrainer\*innen haben ihre  
16 Heimat verloren und benötigen dringend Unterstützung, um ihre Grundbedürfnisse  
17 zu decken und ein Leben in Würde führen zu können. Wir fordern daher eine  
18 erhebliche Ausweitung der humanitären Hilfsprogramme, die sicherstellt, dass  
19 insbesondere die schwächsten und am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen  
20 Zugang zu Hilfe erhalten.

21 Zusätzlich zur humanitären Hilfe ist es unerlässlich, der Ukraine die  
22 notwendigen Mittel zur Selbstverteidigung bereitzustellen. Dies umfasst die  
23 Bereitstellung von Verteidigungsmitteln, Ausbildung und logistische  
24 Unterstützung, um die Verteidigungsfähigkeit des Landes nachhaltig zu stärken.  
25 Dabei unterstützen wir auch die Forderungen der Ukraine nach Lieferungen von  
26 Rüstungsgütern, die für ihre Verteidigung notwendig sind. Nur eine  
27 verantwortungsvolle, zielgerichtete und transparente Unterstützung ermöglicht es

28 der Ukraine, ihre Souveränität zu verteidigen und das Leben und die Freiheit  
29 ihrer Bürger\*innen zu schützen

30 Als Grüne Jugend sehen wir in der Unterstützung der Ukraine auch eine  
31 Verteidigung unserer demokratischen Werte und der internationalen Rechtsordnung.  
32 Die Verteidigung der Ukraine ist keineswegs nur symbolisch, sondern ein realer  
33 Ausdruck unseres Engagements für die Wahrung der Menschenrechte und des Friedens  
34 in Europa. Wir setzen uns daher für eine starke, geeinte europäische Position  
35 ein, die Aggression entschieden entgegentritt und gleichzeitig Wege zum Dialog  
36 und zur friedlichen Konfliktlösung offenhält. Die Diplomatie darf niemals  
37 aufgegeben werden, auch wenn die Umstände schwierig sind. Es braucht eine klare  
38 Perspektive für einen gerechten und dauerhaften Frieden, der die Rechte und die  
39 Sicherheit der Ukraine in ihren Grenzen, wie sie im Budapester Memorandum  
40 garantiert sind, gewährleistet.

41 Nur durch eine entschlossene und solidarische Haltung können wir langfristig  
42 Stabilität und Sicherheit in Europa gewährleisten. Dies bedeutet, dass wir nicht  
43 nur auf die unmittelbare Krise reagieren, sondern auch die langfristigen  
44 Herausforderungen in den Blick nehmen müssen. Der Wiederaufbau der Ukraine nach  
45 dem Krieg wird eine gewaltige Aufgabe sein, die uns als europäische Gemeinschaft  
46 vor große Herausforderungen stellt. Wir fordern deshalb die Schaffung eines  
47 europäischen Wiederaufbauprogramms, das die Ukraine nachhaltig unterstützt, ihre  
48 Infrastruktur wieder aufzubauen, ihre Wirtschaft zu stärken und die sozialen und  
49 ökologischen Folgen des Krieges zu bewältigen. Die im Krieg entstandenen Natur-  
50 und Umweltschäden dürfen bei dem Wiederaufbau nicht vergessen werden.  
51 Naturschutzgebiete müssen wiedererrichtet werden und verseuchte Böden und  
52 Gewässer gereinigt werden. Ein solches Programm sollte nicht nur finanzielle  
53 Unterstützung umfassen, sondern auch technisches Know-how und politische  
54 Partnerschaften fördern, um die Ukraine auf ihrem Weg in die Europäische Union  
55 zu begleiten.

56 Die anfängliche Solidarität gegenüber ukrainischen Geflüchteten in Europa nimmt  
57 zunehmend ab, was sich auch auf die Lebensbedingungen der Betroffenen auswirkt.  
58 In Ländern wie Norwegen werden die Aufnahmebedingungen restriktiver, und in  
59 Ungarn haben viele ihre Unterkunft verloren und sind obdachlos geworden. Auch in  
60 Deutschland spüren Geflüchtete wachsende Vorbehalte, während der Zugang zu  
61 Wohnraum und Arbeit weiterhin schwierig bleibt. Angesichts dieser Entwicklungen  
62 ist es umso wichtiger, dass Deutschland seine Unterstützung aufrechterhält und  
63 den Geflüchteten durch gezielte Integrationsmaßnahmen, insbesondere durch  
64 Sprachförderprogramme, den Ausbau von Beratungsangeboten und der Schaffung von  
65 Wohnraum eine stabile Perspektive bietet.

66 Wir als Grüne Jugend stehen fest an der Seite der Ukraine und der Menschen, die  
67 unter den Folgen dieses Krieges leiden. Wir sind solidarisch mit denjenigen, die  
68 sich in Russland gegen den Angriffskrieg stellen oder Wehrdienst verweigern. Sie

69 müssen im Fall der Verfolgung auch in Deutschland Schutz finden können. Wir  
70 kämpfen für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit und sind überzeugt, dass eine  
71 starke europäische Solidarität der Schlüssel zu einer stabilen und sicheren  
72 Zukunft für uns alle ist.

## **Begründung**

erfolgt mündlich. Dringlichkeit, da der Antrag von Katharina Müller zurückgezogen wurde.